

FRÜHERKENNUNG VON DARMKREBS TEST AUF BLUT IM STUHL

INFORMATION FÜR UNSERE PATIENTEN

Liebe Patientin, lieber Patient,

Darmkrebs ist eine der häufigsten Krebserkrankungen sowohl bei Männern als auch bei Frauen. Dabei nimmt das Krankheitsrisiko mit dem Alter zu. Früh erkannt, ist Darmkrebs jedoch gut heilbar. Deshalb gibt es ab dem Alter von 50 Jahren ein Früherkennungsprogramm. Die Kosten übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen. Neben einem Beratungsgespräch mit dem Arzt gehören dazu ein Test auf nicht sichtbares Blut im Stuhl und die Darmspiegelung.

Der Test auf nicht sichtbares Blut im Stuhl erfolgt mit einem sogenannten immunologischen Stuhlbluttest (iFOBT-Test). Gegenüber dem vormaligen Verfahren (Papierstreifentest) hat dieser Test verschiedene Vorteile:

- Der Test liefert ein zuverlässigeres Ergebnis. Er weist den menschlichen Blutfarbstoff Hämoglobin nach und bietet eine höhere Entdeckungsrate für Darmkrebs und dessen Vorstufen.
- Der Test ist deutlich einfacher in der Anwendung – es ist nur eine Stuhlprobe notwendig. Auch bestimmte Diätvorschriften müssen nicht mehr beachtet werden, um ein korrektes Testergebnis zu bekommen.

DAS DARMKREBS-FRÜHERKENNUNGSANGEBOT

Ab 50 Jahren:

- Beratung beim Arzt über das Darmkrebs-Früherkennungsprogramm
- Frauen – jährlich: Test auf nicht sichtbares (okkultes) Blut im Stuhl
- Männer – wahlweise jährlicher Test auf verborgenes Blut im Stuhl oder ab 50 Jahre: zwei Darmspiegelungen im Mindestabstand von zehn Jahren

Ab 55 Jahren:

- wahlweise alle zwei Jahre Test auf verborgenes Blut im Stuhl oder zwei Darmspiegelungen im Mindestabstand von zehn Jahren

DER TEST AUF NICHT SICHTBARES BLUT IM STUHL

Der Stuhltest soll feststellen, ob nicht sichtbares Blut im Stuhl vorhanden ist. Dies kann ein erster Hinweis auf Darmkrebs sein, denn Darmkrebs kann bluten, bevor er Beschwerden macht. Häufig hat Blut im Stuhl aber auch andere Ursachen, etwa Hämorrhoiden. Zeigt der Test Blut im Stuhl an, empfiehlt sich in jedem Fall eine Darmspiegelung. Nur so lässt sich Darmkrebs sicher ausschließen oder bestätigen. Bei einer Darmspiegelung können zudem bereits Krebsvorstufen (Adenome) entdeckt und gleich entfernt werden.

SO FUNKTIONIERT DER TEST

Hausärzte und bestimmte Fachärzte, beispielsweise Gynäkologen, Urologen oder Hautärzte, informieren über das Angebot und geben den Stuhltest aus.

- Sie erhalten von Ihrem Arzt ein Stuhlproben-Entnahmeset.
- Damit können Sie die Stuhlprobe einfach zu Hause entnehmen, wie in der beigelegten Anleitung beschrieben.
- **WICHTIG:** Geben Sie das Entnahmeset mit der Stuhlprobe möglichst spätestens am Tag nach der Entnahme zurück an Ihren Arzt. Es ist wichtig, dass die Probe möglichst schnell ausgewertet wird.
- Ihr Arzt schickt die Probe dann zur Auswertung an ein Labor.
- Bis das Testergebnis vorliegt, kann es einige Tage dauern. Falls etwas Auffälliges gefunden wird, benachrichtigt Sie Ihr Arzt.

Sollten Sie noch Fragen zur Darmkrebs-Früherkennung haben, können Sie sich gerne an uns wenden.

Mit freundlichen Grüßen von Ihrem Praxisteam

Gemeinschaftspraxis Internist. Hausärzte
Dr. Wolfgang Leps & Dr. Andreas Heinsius

Turmstraße 73
10551 Berlin

Tel.: 030 - 391 4124
Fax: 030 - 391 03 315
Rezept-Telefon: 030 - 391 03 316
www.leps-heinsius.de